

Live in Neuhausen Live im Kult9

München 23. Februar 2024 – Einmal im Jahr feiert das Kult9 in einer Konzertwoche die bunte Vielfalt seiner Kulturveranstaltungen und Besucher*innen. Dieses Jahr werden vom 29.2. bis 3.3. zwei Bühnen von Künstler*innen aus unterschiedlichen Genres bespielt. Bei gutem Essen und Getränken erlebt das Publikum eine Bandbreite verschiedener künstlerischer Darbietungen. Neben Feierstimmung bietet das Kult9 in seiner Lounge und seinem Café auch Ecken zum Durchschnaufen oder Plaudern. Eine Willkommenskultur für alle Menschen lässt dabei niemanden außen vor.

Live zu sehen in der Kult9 Konzertwoche 2024:



JNPL

Do, 29.2. 18:00 – 20:00 Uhr / freier Eintritt

"JNPL" ist ein Solokünstler und bekannt für seine einzigartige Mischung aus Folk, Rock und Pop. Seine Musik kombiniert eingängige Melodien, ehrliche Songtexte und eine

kraftvolle Instrumentierung von Gitarre und Harps. (Foto: JNPL)



Lyckliga

Do, 29.2. 20:00 – 24:00 Uhr

Das deutsch-schwedische Jazzquartet Lyckliga spannt einen weiten Bogen vom französischen Chanson über Tango, der schwedischen

Volksmusiktradition bis hin zu Klezmer und Jazz Manouche. Dabei überzeugen die vier Musiker*innen durch ihren Gesang und ihre außergewöhnliche Besetzung aus Cello, Geige, Gitarre, Akkordeon bzw. Schlagzeug. (Foto: Lyckliga)



Open Mic Night / freier Eintritt

Fr, 1.3. 18:00 – 20:00 Uhr

Jeder, der Lust hat, kann sich einstöpseln und live performen. Ob Singer Songwriter, Loop Stations, Autore*innen – alles, was auf die kleine Bühne im Kult9 Café passt, ist hier willkommen. (Foto: Kult9)



The Whiskey Foundation

Fr, 1.3. 20:00 – 24:00 Uhr

Wer Vorband von AC/DC war, weiß wie man ein Publikum anheizt. Der Sound von The Whiskey Foundation mit pumpenden Bässen, treibenden Drums, einer wabernden Hammond-Orgel, dreckigen Vocals und schwebend bis kantigen Gitarren, ergänzt durch eine fulminant gespielte Mundharmonika, lässt Zuhörer schon nach wenigen Minuten in eine vergangene Welt abdriften, in der Legenden wie The Doors emporstiegen. Die Band bringt inzwischen über die Bundesgrenzen hinaus Publika ins Schwitzen. (Foto: Moritz Heinrich)



Bob Eberl / freier Eintritt

Sa, 2.3. 18:00 – 20:00 Uhr

Völlig auf sich gestellt tritt er nur mit sich selbst, seiner Gitarre und deutschen Texten auf. Inspiriert vom dicken Staub auf seiner Gitarre und dem Leben entstand so ein sinnierendes Soloprogramm, gespickt mit bekannten Coversongs über Leidenschaft, Trauer, Widerstand, Tragik oder Liebe. Bob Eberl hat sich 2016 bei einer offenen Bühne erstmals anonym angemeldet. Seither geht es für ihn steil nach oben. (Foto: Bob Eberl)



Die Sauna

Sa, 2.3. 18:00 – 20:00 Uhr

So bescheuert der Bandname war, so überholt das Konzept der Jungs-Indie-Rockband wirkte, irgendwie schaffte es das Sextett mit seinen deutschsprachigen Texten und seinem atmosphärischen Sound, sich ins Ohr und ins Herz von Indie-Deutschland zu spielen. (Foto: Die Sauna)



***JK*/ freier Eintritt**

So, 3.3. 16:00 – 18:00 Uhr

*J*asna (Sopran) und *K*athi (Altstimme) ergänzen sich mit Klavier, Gitarre und Cajón wunderschön zu einem harmonischen Ganzen. Ihr Repertoire ergibt einen bunten Mix aus selbstgeschriebenen Songs und Cover-Stücken, die man nicht so oft hört. Ist mal melancholisch, mal gutgelaunt, mal zum Nachdenken und mal zum Mitmachen. (Foto: *JK*)



SINU

So, 3.3. 19:00 – 22:00 Uhr

SINU ist ein deutsch-türkisches Indie Pop-Projekt. In einer bilingualen Kindheit verwurzelt schreibt Sänger und Texter Sinan Köylü Songs auf Deutsch und Türkisch. Treibende, moderne Beats, eine ungewohnt tiefe Stimme, minimalistische Gitarren und ein kathartischer Vibe zeichnen die Musik von SINU aus und erinnern an große Vorbilder wie Bon Iver, Ben Howard oder Ry X. (Foto: Sinu)

Über das Kult9:

Das Kult9 ist ein inklusives Stadtteilzentrum im 9. Stadtbezirk Neuhausen-Nymphenburg, in dem sich kulturelle Vielfalt und eine aktive Kunstszene miteinander verbinden.

Als kirchliche Einrichtung des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks München bietet das Kult9 zudem einen Raum für die gesellschaftlichen und politischen Themen des Stadtteils im Rahmen christlicher Werte.

Als Anlaufstelle Inklusion arbeiten wir gemeinsam mit dem Zuschussgeber der Landeshauptstadt München an der Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft im Stadtteil. Die Teilhabe aller Menschen und die Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung haben hier einen besonderen Stellenwert.

Im Kult9 sind alle Menschen unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Behinderung oder finanziellen Möglichkeiten herzlich willkommen.

Ansprechpartner Kult9:

Oliver Gründel

Telefon: 089 – 12 66 11-69

E-Mail: oliver.gruendel@elkb.de

www.kult9.de

Ansprechpartner Presse

Kathrin Horn

Telefon: 089 – 12 66 11-52

E-Mail: kathrin.horn@elkb.de

